

AUSGABE 2016

ZAK, Zweckverband
für Abfallwirtschaft
Kempten



ZAK Journal



**Der neue
ZAK-
Biobeutel**
*Flüssigkeitsdicht
Reißfest
Kompostierbar*



Umweltschutz – der ZAK macht's!
www.zak-kempten.de

Inhalt

03

Altholzerfassung

04
05

Der neue ZAK-Biobeutel

06
07

Für ein sauberes Allgäu

Abfallvermeidung ist besser!

08
09

ZAK-Aktionen / Richtig gestellt!

10
11

Sammeltermine Problem Müll 2017

12

ZAKi-Rätsel Seite

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: ZAK Abfallwirtschaft GmbH,
Dieselstr. 9, 87437 Kempten
Tel.: 08 31 / 2 52 82-10, Fax: 08 31 / 2 52 82-19
E-Mail: zak@zak-kempten.de
VERANTWORTLICH: Christian Oberhaus
FOTOS: ZAK, Fotolia
TEXT/GESTALTUNG: Mattfeldt & Sängler
Werbeagentur Inhaber: Herbert Sängler,
80636 München
DRUCK: Allgäuer Zeitungsverlag GmbH,
87437 Kempten



v.l.n.r.: **Thomas Kiechle**, OB Kempten, 2. stellv. Verbandsvorsitzender; **Gebhard Kaiser**, ZAK-Verbandsvorsitzender; **Elmar Stegmann**, Landrat Lindau, 1. stellv. Verbandsvorsitzender

Viel Spaß beim Lesen!

MEHR BIOABFALL, MEHR KOMPOSTERDE. Mit dem neuen ZAK-Biobeutel wird das Sammeln von Bioabfällen hygienischer und damit eine „saubere Sache“. Ein guter Grund, die Biotonne noch intensiver zu nutzen und den Bioabfall nicht in der Restmülltonne zu vergeuden. Denn wir machen aus Ihren Bioabfällen wertvolle Komposterde und umweltfreundliche Energie: Strom und Wärme für insgesamt mehr als 2.500 Haushalte.

Beim Thema Altholz gibt es ein paar wichtige Neuerungen. Wir haben Ihnen die aktuellsten Informationen zusammengestellt.

Verwerten ist sehr gut – Abfälle vermeiden ist aber noch besser. Lassen Sie sich von unseren Tipps in-

spirieren, wie Sie dabei mithelfen können, den Abfallberg klein zu halten. Denn nach wie vor gilt: Der beste Abfall ist der, der gar nicht erst entsteht.

Eine Reihe von Gerüchten und Missverständnissen wird immer wieder aufs Neue an den ZAK herangetragen, obwohl wir die Bevölkerung im ZAK-Gebiet seit mehr als 20 Jahren ausführlich über unsere Arbeit informieren.

„Sortiertes Altglas wird doch eh wieder vermischt?“ Das ist nur einer von drei Irrtümern, die wir gerne richtig stellen würden.

Wie gewohnt finden Sie auch in dieser Ausgabe einen detaillierten Überblick zu allen Problem Müll-Sammelterminen im Jahr 2017.

WER IST der ZAK?

Der ZAK, Zweckverband für Abfallwirtschaft Kempten, gehört zu den innovativsten Abfallwirtschaftsverbänden in Deutschland.

ZAK – Zweckverband für Abfallwirtschaft Kempten

AUFGABEN: Erlass von Satzungen • Entsorgung von Haus- und Sperrmüll zusammen mit ZAK-GmbHs • Beratung • Öffentlichkeitsarbeit • Gebührenerhebung • Gefäßmanagement

ZAK Holding GmbH

Die ZAK Holding GmbH fungiert als Dach der beiden ZAK-Tochtergesellschaften. **AUFGABEN:** Beschaffung der Finanzmittel • Erstellung der Jahresabschlüsse und der Steuererklärungen

ZAK Abfallwirtschaft GmbH

AUFGABEN: Wertstoffeffassung und Vermarktung • DSD Vertragspartner • Kompostierung • Planung, Bau, Unterhalt und Betrieb von Wertstoffhöfen, -inseln und Vergärungsanlagen

ZAK Energie GmbH

AUFGABEN: Betrieb von Müllheizkraftwerk, Müllumladestationen, Holzheizkraftwerk und Spitzenlast-Heizzentrale • Beseitigung bzw. thermische Verwertung von Restabfällen • Thermische Holz-Verwertung • Verkauf von Fernwärme und Strom • Bauschuttentsorgung • Entsorgung von nicht brennbaren Restabfällen • Planung, Bau und Unterhalt der zugehörigen Anlagen • Beteiligungen

Die Landkreise Oberallgäu und Lindau sowie die Stadt Kempten haben sich zum kommunalen Zweckverband für Abfallwirtschaft Kempten (ZAK) zusammengeschlossen. Das politische Beschlussgremium, die Verbandsversammlung, besteht aus je acht Verbandsräten der Landkreise Lindau, Oberallgäu und der Stadt Kempten.

Die innovative ZAK-Firmenstruktur (Zweckverband, ZAK Holding GmbH, ZAK Abfallwirtschaft GmbH und ZAK Energie GmbH) erlaubt flexibles Reagieren auf ständig wechselnde Anforderungen des Abfallwirtschaftsmarktes. Darüber hinaus wird der Bereich nachhaltige Energiegewinnung effektiv umgesetzt.

Professionelles Umwelt-Know-how, das nicht nur in ZAK-eigenen Projekten zur Geltung kommt, sondern sich auch immer mehr in Kooperationen und Beteiligungen mit externen Partnern wiederfindet.



Dieselstr. 9 • 87437 Kempten



ACHTUNG! NEUE REGELUNG BEI DER ALTHOLZ-SAMMLUNG!

Altholz der Kategorie IV wird getrennt erfasst

Aufgrund der gesetzlichen Rahmenbedingungen kann mit Schadstoffen belastetes Altholz der Kategorie IV nicht mehr an allen Wertstoffhöfen angenommen werden. Es wird nur noch an sechs Wertstoffhöfen sowie den beiden Müllumladestationen in Sonthofen und Lindau erfasst.

BISHER HAT DER ZAK alle Altholzarten von A I bis A IV an allen seinen 38 Wertstoff-Standorten erfasst. Der Gesetzgeber schreibt allerdings vor, dass besonders belastetes Altholz der Kategorie IV auch besonderen aufwendigen Genehmigungsverfahren beim Transport unterliegt.

Die gesammelten Altholzfraktionen werden von regionalen Verwertern transportiert und aufbereitet für die thermische Verwertung im HolzHeizKraft-Werk (HHKW) in Kempten. Das HHKW ist für die Verwertung aller Altholzarten ausgelegt, also auch für die besonders belastete Kategorie IV.

Kurioserweise gelten aber für den Transport gesonderte Bedingungen, weshalb es für die Verwerter in der Region ein äußerst kompliziertes und aufwendiges Unterfangen wäre, an allen 38 Standorten für jeden einzelnen Altholztransport alle Genehmigungen einzuholen, um den gesetzlichen Vorgaben zu genügen.

Annahmestellen für Altholz der Kategorie IV

Müllumladestationen

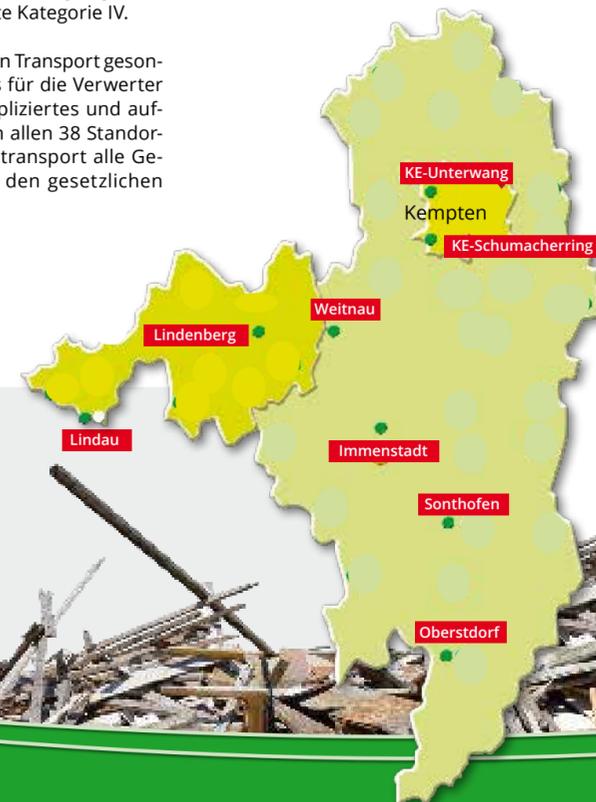
- Lindau
- Sonthofen

Wertstoffhöfe

- Kempten-Unterwäng
- Kempten-Schumacherring
- Lindenberg
- Weitnau
- Immenstadt
- Sonthofen
- Oberstdorf

Deshalb hat sich der ZAK entschieden, die Sammlung der Altholzart A IV auf einige wenige Standorte zu beschränken, um den Transportaufwand auf ein vernünftiges Maß zu reduzieren.

Der ZAK hofft auf Ihr Verständnis für diese Maßnahme. Da es sich bei der Altholzart A IV um eine Fraktion handelt, die in den Haushalten nicht sehr häufig anfällt, wäre der unter Umständen nötige „Umweg“ eher die Ausnahme als die Regel. Wir bedanken uns für Ihre Mithilfe.



Welche Altholz-kategorien gibt es?

ALTHOLZ A I

Naturbelassenes oder lediglich mechanisch bearbeitetes Altholz, das bei seiner Verwendung nicht mehr als unerheblich mit holzfremden Stoffen verunreinigt wurde.

ALTHOLZ A II

Verleimtes, gestrichenes, beschichtetes, lackiertes oder anderweitig behandeltes Altholz ohne halogenorganische Verbindungen in der Beschichtung und ohne Holzschutzmittel.

ALTHOLZ A III

Altholz mit halogenorganischen Verbindungen in der Beschichtung ohne Holzschutzmittel.

ALTHOLZ A IV

Mit Holzschutzmitteln behandeltes Altholz, wie z.B. druckimprägnierte Bauhölzer oder Gartenmöbel, Zäune, Türen oder Fenster aus dem Außenbereich, Pallisadenhölzer sowie sonstiges Altholz, das aufgrund seiner Schadstoffbelastung nicht den Altholzarten A I, A II oder A III zugeordnet werden kann, ausgenommen PCB-Altholz.



FÜR DIE SAMMLUNG IHRER BIOABFÄLLE

Der neue ZAK-Biobeutel hält dicht und ist stabil

Mit dem neuen ZAK-Biobeutel wird die Sammlung von Bioabfällen deutlich hygienischer. Für Sie und für Ihre Biotonne. Ein überzeugender Grund, die Biotonne noch intensiver zu nutzen. Damit auch aus Ihren Bioabfällen beste Komposterde wird.

MIT DEM ZAK-BIOBEUTEL können Sie Küchen- und Speiseabfälle auf hygienische Weise sammeln. Dank der sehr guten Widerstandsfähigkeit gegenüber Nässe sickert Flüssigkeit, z.B. von Teebeuteln oder Obstresten, nicht mehr durch. Dabei ist der Beutel auch noch tragfähig und belastbar wie eine herkömmliche Plastiktüte.

Strom, mehr Wärme. (Bis zu 60% Mehrertrag sind in modernen Vergärungsanlagen möglich!)

Tipp: Lagern Sie die Biobeutel bitte trocken und schützen Sie sie vor Sonneneinstrahlung. Bei normalen Lagerbedingungen unter 30° C sind die Beutel auf jeden Fall mindestens 1 Jahr einsetzbar.

Wichtig:
 • Die Speisereste bitte nur abgekühlt einfüllen.
 • Die neuen ZAK-Biobeutel sind zertifiziert.

Verwenden Sie ausschließlich Sammelbeutel mit dem aufgedruckten geschützten Zertifizierungszeichen „Keimling“, entsprechend den ZAK-Biobeuteln. **Keinerlei andere Kunststofftüten verwenden! Herkömmliche Kunststoffe sind nicht kompostierbar und stören die Vergärung.**

Eine Bitte des ZAK! Knoten benötigen längere Zeit für den biologischen Abbau. Bitte verzichten Sie deshalb darauf, die Beutel fest zu verknoten.

Bioabfall und Flüssigkeiten bleiben im Beutel. Bakterien und Pilze vermehren sich deshalb auch nur innerhalb des Beutels. Das hat gleich mehrere Vorteile: Die Geruchsentwicklung wird reduziert und vor allem: der Reinigungsaufwand für Ihre Biotonne wird deutlich geringer. Mit dem ZAK-Biobeutel bleibt Ihre Tonne sauber. Pilotprojekte* mit dem Biobeutel zeigen, dass die Bürger aus diesen Gründen deutlich mehr Bioabfälle sammeln als vorher, denn für viele ist die Sammlung von Bioabfällen erstmal keine „saubere“ Sache.

Die neuen Sammelbeutel erhalten Sie ab Ende Oktober 2016. Achten Sie bei einem Ihrer nächsten Einkäufe darauf.

Die neuen ZAK-Biobeutel haben sogar Energie! Der Bioabfall darin ist hochwertiger und wird im Beutel teilweise konserviert. Feuchte Lebensmittel- und Speisereste sind so besonders ergiebig bei der Biogasproduktion in der Vergärungsanlage des ZAK. Das bedeutet ein MEHR an Energieerzeugung: mehr

*Quelle: Umfrage der BASF in den Haushalten des Landkreises Bad Dürkheim.

Was darf alles in den Biobeutel?



RÜCKSTANDSFREI KOMPOSTIERBARER KUNSTSTOFF

ZAK-Biobeutel aus ecovio®-Kunststoff

Ecovio® ist ein kompostierbarer Kunststoff von BASF, der u.a. zu Biobeuteln verarbeitet wird. Das Material besteht dabei überwiegend aus Polymilchsäure, die aus nachwachsenden Rohstoffen wie Mais oder anderen zuckererzeugenden Pflanzen (z.B. Zuckerrüben) stammt.

DIE ZAK-BIOBEUTEL aus ecovio® zersetzen sich in modernen Anlagen, wie in der ZAK-Vergärungsanlage in Kempten, bereits innerhalb von wenigen Wochen. Alle Materialanteile des Beutels sind kompostierbar. Entscheidend für die Abbaubarkeit ist allerdings allein die chemische Struktur der sog. Polymerketten und nicht die Herkunft der Rohstoffe.

Die vorhandenen speziellen Mikroorganismen in Vergärungsanlagen können die Festbestandteile des Beutels nicht direkt als Nährstoff verwerten. Sie sondern Enzyme ab, die in der Lage sind, Polymerketten aufzuspalten. Das funktioniert aber nur, wenn die Polymerketten die Voraussetzungen dafür erfüllen. Der von BASF entwickelte Kunststoff ecovio® erfüllt diese notwendigen Anforderungen optimal. Zurück bleiben deshalb am Ende immer kleinere Polymerbruchstücke, die anschließend von den Mikroorganismen verdaut werden können.

Innerhalb weniger Wochen sind Bioabfall und Biobeutel zu CO₂, Wasser und Biomasse abgebaut. Aus der

Biomasse entsteht dann in einem komplexen Reife- prozess beste Komposterde für Landwirtschaft und Gartenbau.

Im ZAK-Gebiet werden jedes Jahr ca. 30.000 Tonnen Bioabfall in den Vergärungsanlagen verarbeitet. Bis zu 9.000 Tonnen qualitativ hochwertige beste Komposterde mit dem RAL-Gütesiegel verlässt die Anlage jährlich. Der Vergärungsprozess ist darüberhinaus die Basis für die Erzeugung von Strom und Wärme. Insgesamt erzeugt der ZAK in seinen beiden Anlagen 6 Mio. kWh Strom und 1,5 Mio. kWh Wärme. Umgerechnet ist das Strom für 2.400 Haushalte* und Wärme für umgerechnet 167 Haushalte**.

* Bezugsgröße für Strom: 2-Personen-Haushalt mit 2.500 kWh Verbrauch pro Jahr.
 ** Bezugsgröße für Wärme: 2-Personen-Haushalt mit 9.000 kWh Verbrauch pro Jahr.



Fragen zum Thema?

Tel: 08 31 / 2 52 82 10
 E-Mail: zak@zak-kempten.de

AB ENDE OKTOBER 2016 Hier bekommen Sie den ZAK-Biobeutel

- An allen ZAK-Wertstoffhöfen
- Direkt beim ZAK: Dieselstraße 9, 87437 Kempten
- In allen Feneberg-Märkten

20 Biobeutel (Rolle) 4,- Euro

TEST-Urteil

Sehr gut

Der ZAK hat den Biobeutel getestet

Die neuen Biobeutel werden in den ZAK-Vergärungsanlagen zuverlässig abgebaut. Hier herrschen die optimalen Bedingungen aufgrund spezieller Mikroorganismen, hoher Temperaturen und Feuchtigkeit sowie einem definierten Sauerstoffgehalt. Es bleiben keinerlei Reste übrig – auch nicht mikroskopisch kleine Partikel! Die ZAK-Biobeutel sind rückstandsfrei, biologisch abbaubar. Diese Eigenschaft wird durch das geschützte Zertifizierungszeichen „Keimling“ dokumentiert. Es ist flächig auf dem Biobeutel aufgedruckt.

Im Rahmen dieser Zertifizierung, gemäß DIN EN 13432, wird sichergestellt, dass alle verwendeten Materialien schadlos kompostierbar sind. Das gilt bis zu den Druckfarben. Auch diese sind für die Kompostierung geeignet





Bilder: ZAK GmbH, fotolia (stockpics, Franz Pfuegl, Tanja)



Bilder: ZAK GmbH, Unternehmen Chance, fotolia (conrastverfstat, WavebreakMediaMicro)

FÜR EIN SAUBERES ALLGÄU

Abfälle sammeln ist sehr gut! Abfälle vermeiden ist **BESSER!**

Abfallvermeidung im Rahmen der vielfältigen modernen Recyclingverfahren bedeutet ein ständiges Abwägen. Das Ziel ist in erster Linie „unnötige Verpackung“ zu vermeiden bzw. auf Einwegprodukte soweit wie möglich zu verzichten. Wir zählen auf Sie!



Akkus statt Batterien

DIE KLEINEN ENERGIESPENDER sind überall: In Smartphones, Fernbedienungen, Laptops, Kameras oder Spielzeug. Und immer gilt es, sich zu entscheiden: Batterie oder Akku? Das ZAK gibt Ihnen ein schlagendes Argument mit auf den Weg. Akkus lassen sich 500- bis 1000-mal wiederaufladen.



Nachfüllsysteme benutzen

DER EINFACHSTE WEG um überflüssige Verpackungen zu vermeiden. Eine ganze Reihe von Produkten lassen sich mittlerweile problemlos und praktisch nachfüllen. Vom Seifenspendler bis zum Druckertoner. Achten Sie schon beim Kauf eines Produktes, ob es nachfüllbar ist.

Brotzeitbox verwenden

ALUFOLIE UND PLASTIK ADE. Ausflüge und Wanderungen sind etwas Wunderbares. Man erlebt Natur pur! Wie wärs dann auch noch mit einem guten Gefühl in Sachen Abfallvermeidung? Mit einer Brotzeitbox sind Sie perfekt gerüstet, um Ihre Leckereien sicher und sauber ans Ziel zu bringen. Die Brotzeitbox – einfach eine gute Idee. Nicht nur für Schulkinder!



Europaweite Initiativen

„LET'S CLEAN UP EUROPE“

„Let's clean up Europe“ ist eine europaweite Initiative, die alle Aktiven, Kampagnen und Bündnisse zum Anti-Littering an einem gemeinsamen Datum (geplant zwischen Februar und Mai) vereinen will.

Alle Initiativen werden auf einer Europakarte im Internet unter www.letscleanupeurope.de dargestellt.

Ziel ist es, die Bevölkerung für das Thema Vermüllung der Landschaft zu sensibilisieren. Auch der ZAK hat sich inzwischen mit seiner „Aktion Sauberes Allgäu“ zu dieser Initiative angemeldet.

„WOCHE DER ABFALLVERMEIDUNG“

Die „Woche der Abfallvermeidung“ ist ebenfalls eine europaweite Initiative. Jeweils in der letzten Novemberwoche im Jahr kann sich jeder beteiligen, der eine gute Idee zum aktuellen Leit-Thema hat.



Das Leit-Thema wird auf der Homepage www.wochederabfallvermeidung.de veröffentlicht.



Mehrweg statt Einweg

MEHRWEGFLASCHEN müssen Sie genauso weit schleppen wie Einwegflaschen. Warum also nicht gleich das umweltfreundliche Modell wählen? Egal ob aus Glas oder Plastik, Mehrweggebinde lassen sich bis zu 50-mal wiederbefüllen.



Stoffwindeln statt Wegwerfwindeln

650 KILO MÜLL produzieren Sie im Laufe von 3 Jahren, wenn Ihr Baby mit Einwegwindeln gewickelt wird. Wenn Sie Stoffwindeln benutzen, könnten Sie sich nicht nur einen Berg Abfall, sondern auch noch insgesamt 720,- Euro sparen. **Übrigens:** Der ZAK fördert den Einsatz von Stoffwindeln zusätzlich mit einem einmaligen Zuschuss von 50,- Euro.



Recyclingprodukte kaufen

SIE SCHREIBEN IHRE EINKAUFLISTE? Dann legen Sie Ihr Augenmerk doch auch auf Recyclingprodukte. Achten Sie beim Kauf von Toilettenpapier, Schulheften und Kopierpapier auf den „Blauen Engel“. Er gibt an, wie viel recyceltes Material das Produkt enthält.



Reparieren statt wegwerfen

QUALITÄT IST TRUMPF! Gerade beim Reparieren zeigt sich, ob Sie sich beim Einkauf richtig entschieden haben. Sie werden sehen, es kann sehr viel Spaß machen, sich an langlebigen Dingen zu erfreuen.

Mehrwegtasche statt Plastiktüte

JEDEN TAG EIN BISSCHEN ABFALL SPAREN! Mit einer Stofftasche für Ihre Einkäufe oder einer Mehrwegtasche für Ihre Wertstofftransporte liegen Sie richtig. So einfach und praktisch kann Ihr täglicher Beitrag zur Abfallvermeidung sein!



Wertstoff-Sammeltaschen erhalten Sie am Wertstoffhof.

Abfall vermeiden – soziales Engagement unterstützen.

Der ZAK unterstützt die Arbeit von „Unternehmen Chance“ und „Kempodium“



Aus Alt mach' „Neue Chancen“

Unternehmen Chance schafft Arbeitsplätze für Menschen mit Handicap.

- Offene Werkstätten
- Dienstleistungen
- Gebrauchtgüterhäuser:

Lindau • Von-Behring-Str. 6
Lindenberg • Glasbühlstr. 28
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 9 bis 12.30 Uhr
und 13.30 bis 18 Uhr
Sa.: 9 bis 14 Uhr



Selbermachen macht Spaß!

Kempodium e.V. fördert Eigeninitiative und Kreativität.

- Kurse zu allen praktischen, handwerklichen Themen
- Repair-Café
- Offene Werkstätten
- Kaufhaus Allerhand

Kempton • Untere Eicher Str. 2
Öffnungszeiten:
Di.-Fr.: 10 bis 18 Uhr
Sa.: 10 bis 16 Uhr



ZAK-AKTIONEN

ZAKi-Brotzeitdose für Schulkinder



Seit mehr als 10 Jahren verteilt der ZAK die praktischen ZAKi-Brotzeitdosen. Auch heuer durften sich zum Start des neuen Schuljahres ca. 3.000 Schulanfänger in Grund- und Förderschulen im ZAK-Gebiet über die umweltfreundliche Pausenbrotverpackung freuen.

EIN LECKERES PAUSENBROT ist wichtig, um in der Schule fit und konzentriert zu bleiben. Dass auch gesundes Essen lecker sein kann, das beweist die ZAKi-Brotzeitdose mit ihrem Inhalt aus regionalen Bioprodukten und ein Übermaß an meist aufwendig verpackten Süßigkeiten auskommt. Die „Erstbefüllung“ der Dosen verspricht feines Vollkornbrot mit Brotaufstrich, Karotte, Apfel und Müsli. Zur Krönung liegt auch noch ein „Schokolädchen“

bei. Alle Bioprodukte werden von regionalen Anbietern gespendet oder von Sponsoren finanziert. Dieses Jahr hatte der ZAK 15 Schulen in Kempten, 35 Schulen im Oberallgäu und 24 Schulen in Lindau auf seiner Verteilerliste.

Jetzt gilt es nur noch, die ZAKi-Brotzeitdose auch in Zukunft mit gesunden, unverpackten Leckereien zu füllen. Dass man dabei auch noch bequem auf unnötige Verpackungen mit Alufolie und Plastik verzichten kann und damit eine ganze Menge Abfall vermeidet, ist ein weiteres wichtiges Ziel des ZAK. Eine runde Sache, die ZAKi-Brotzeitdose.

MÜLL-VERMEIDUNG IST TRUMPF!

Der neue ZAK-Kalender 2017

Abfälle sammeln und verwerten ist sehr gut – Abfälle vermeiden ist besser! Unter diesem Motto steht der neue ZAK-Kalender mit einer Reihe von nützlichen Abfallvermeidungs-Tipps für alle Jahreszeiten und Lebenslagen. Denn nach wie vor gilt: Der beste Abfall ist der, der gar nicht erst entsteht!

Selbstverständlich fehlen auch in dieser Kalenderausgabe nicht die schmackhaften Rezept-Ideen von Küchenmeister und „Traumschiff-Koch“ Alexander Kees.



Der neue ZAK-Kalender liegt ab Anfang Dezember an allen Wertstoffhöfen für Sie bereit. **Kostenlos!**



Lust auf eine Führung durchs Müllkraftwerk?

Bis zu 80.000 Tonnen Restmüll können in der High-Tech-Anlage (K1) in Kempten thermisch verwertet werden – mit einem Energieertrag von ca. 30 Mio. kWh Strom und ca. 75 Mio kWh Wärme. Strom und Wärme für umgerechnet insgesamt 20.330 Haushalte.

Welche komplexe Verbrennungs- und Reinigungstechnik sich hinter den Mauern des MHKW verbirgt, können Sie mit eigenen Augen bei einer informativen und spannenden Führung erleben. Lassen Sie sich von modernster Verwertungstechnik begeistern!

Übrigens: Für Schulklassen, die das MHKW besuchen wollen, gibt's vom ZAK einen Busgeld-Zuschuss!



Ihr Ansprechpartner beim ZAK:
Herr Thomas Settele
Tel.: 08 31 / 2 52 82-69



Sortiertes Altglas wird doch eh wieder vermischt!

Wertstoffe werden verbrannt!

Im MHKW wird Heizöl verwendet!

RICHTIG GESTELLT

Irrtümer rund ums Thema Abfall

Trotz der umfassenden und intensiven Öffentlichkeitsarbeit des ZAK gibt es eine Reihe von Irrtümern, die scheinbar nicht totzukriegen sind. Wir möchten deshalb hier drei wesentliche Missverständnisse, die immer wieder an den ZAK herangetragen werden, aufklären.

Sortiertes Altglas wird doch eh wieder vermischt? **FALSCH!**

FÜR DIE SAMMLUNG von Altglas und das Leeren der Container gibt es spezielle Sammelfahrzeuge. Diese sind mit drei abgeschlossenen Kammern ausgerüstet. Und nur solche Fahrzeuge werden zur Leerung eingesetzt! Jede Kammer des Sammelfahrzeugs ist für eine Altglasfarbe reserviert. **Damit bleibt die Sortenreinheit beim Transport gewahrt.**

Die Farbtrennung nach weiß, braun und grün ist die Voraussetzung für eine optimale Verwertung. Deshalb ist es so wichtig, beim Einwerfen des Altglases strikt nach Farben zu trennen.

Übrigens: Rotes und blaues Altglas gehören in den Container für Grünglas.



Sammelfahrzeug bei der Leerung eines Glascontainers.

Im MHKW wird Heizöl verwendet? **NEIN!**



Das „Treibstoff-Lager“: Restmüll-Bunker im MHKW

IM MÜLLHEIZKRAFTWERK wird 365 Tage im Jahr Restmüll verbrannt. Die hochmoderne Rauchgasreinigung sorgt dafür, dass die weltweit strengsten Grenzwerte z.T. um ein Vielfaches unterschritten werden. Energie aus Restmüll ist aufgrund der hochwirksamen Rauchgasreinigung umweltfreundlich.

Heizöl kommt nur zwei Mal im Jahr zum Einsatz, nach den beiden vorgeschriebenen Wartungsterminen. Mit Heizöl wird der für die Wartung abgeschaltete Müllöfen auf Temperatur gebracht (auf ca. 850°C), bis der Restmüll wieder von selbst brennt. Danach ist kein Heizöl mehr nötig.

Der Brennstoff im MHKW ist ausschließlich Restmüll.

Wertstoffe werden verbrannt? **NATÜRLICH NICHT!**

DER ZAK hat ein komplexes Sammelsystem mit Containerinseln und Wertstoffhöfen installiert, um die sorgfältig gesammelten Wertstoffe zu verwerten und nicht, um sie zu verbrennen.

Die Wertstoffverwertung ist ein wesentlicher Bestandteil des ZAK-Abfallwirtschaftskonzeptes. **Alle gesammelten Wertstoffe aus dem ZAK-Gebiet gelangen zu zertifizierten Verwertern.** Die Erlöse, die hier erzielt werden, kommen Ihnen als Gebührenzahler zugute.

Wertstoffe, die in der Restmülltonne landen, werden allerdings tatsächlich verbrannt. Da sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Nur wenn Sie sorgfältig trennen, können wir sorgfältig verwerten.



Sortiertes Altpapier, bereit zur Wiederverwertung.

Flaschen Zählen

Wieviele Flaschen kannst du in den Grünglascontainer werfen?

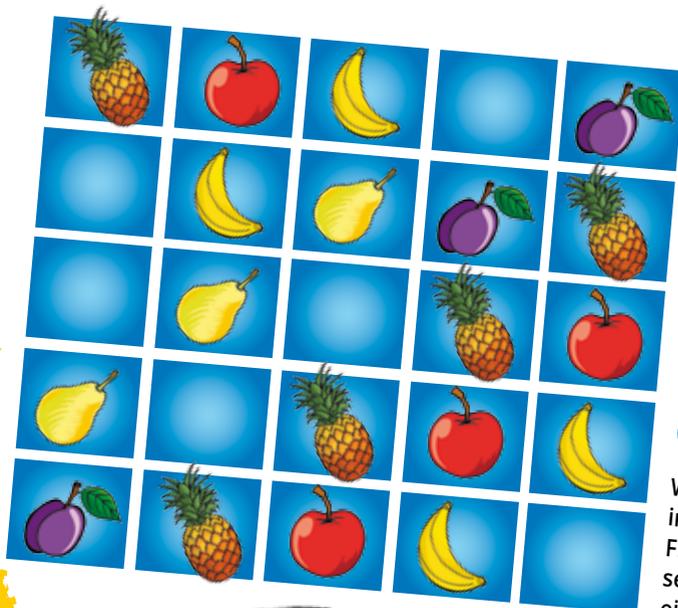


Container-Chaos

Puh! Flaschen, Plastik und andere Abfälle müssen doch sortiert werden. Das ist leider in diesem Container schief gegangen. Aber nicht nur das. Im Container 2 haben sich auch noch 8 Fehler eingeschlichen. Findest du sie alle?



Lösungen auf Seite 11



Obst-Sudoku

Wenn alles Obst aufgegessen ist, kommen die Reste in die Biotonne. Jetzt gilt es aber erst mal, alle reifen Früchte so zu sortieren, dass jede Frucht pro Reihe senkrecht und waagrecht nur einmal vorkommt.

Vergiss mich nicht!

Mit der praktischen ZAK-App vergessen Sie nie wieder, die Mülltonne rechtzeitig rauszustellen.

Alle App-Funktionen:

- **Kalenderdarstellung**
Alle Abfuhrtermine mit einer automatischen Termin-Erinnerungsfunktion.
- **News-Funktion**
Informiert über aktuelle Neuigkeiten.
- **Service-Funktion**
Mit allen Ansprechpartnern und Tipps zur richtigen Müllentsorgung.
- **Abfall-ABC**
Übersicht aller Abfallarten.
- **Standorte**
Alle Anlagen im Überblick. Vom Wertstoffhof bis zum Müllheizkraftwerk.

Hier geht's direkt zur App!



Bereits über 11.000 Nutzer!

Für alle mobilen Apple-Geräte sowie für Endgeräte mit den Betriebssystemen von Android und Apple. App über den App-Store, Google-Play, die ZAK-Homepage oder hier über den abgedruckten QR-Code laden. App installieren, bei der Einrichtung den Wohnort auswählen – fertig!

